

Maßnahmenlageplan

Maßnahmen

Vermeidungsmaßnahmen

- Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen (Bautabuzonen)
- Bautabuschutzzau

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Landschaftsrasen
- Ruderaffur frischer/feuchter Standorte
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünland, Ruderal- und Staudenfluren

Maßnahmennummer und -beschreibung

- Art der Maßnahme
 - V = Vermeidungsmaßnahme
 - A = Ausgleichsmaßnahme
 - E = Ersatzmaßnahme

- Maßmentypen
- Lfd. Nr. der Einzelflächen

A.1.1

Erläuterung Index:

- FFH/SPA - Schutzbereichsbezeichnung gemäß § 34 BNatSchG (Natura 2000)
- CEF - artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality) gemäß § 44 BNatSchG
- kvM - konfliktvermeidende Maßnahme zur Vermeidung von Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG

Vermeidungsmaßnahmen

- 4 V Sicherung und Schutz des Oberbodens
- 5 V Sachgemäßer Umgang mit wassergefährdenden Stoffen während des Baubetriebes
- 8 V kvM / FFH Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen / Bautabuzonen zum Schutz von Lebensstätten unter besonderer Berücksichtigung der Reproduktionshabitate von Biber und Fischotter im Umfeld der Brückenbauwerke 17 und 19
- 9 V kvM / SPA Erhalt des vorhandenen Kronenschlusses durch fachgerechten Rückschnitt zur Herstellung des notwendigen Lichtraumprofils, Erhalt der vorhandenen Gehölze auf den Böschungen des ehemaligen Bahndammes zur Gewährleistung der Abschirmwirkung
- 15 V kvM / FFH Bauzeitenregelung Fledermäuse im Zuge der Rodungsarbeiten: Absuchen der Bäume im Trassenbereich nach möglichen Quartieren / Markierung der potenziell geeigneten Quartierbäume / ggf. Verschluss oder Entwertung von unbesetzten Quartieren durch Fachgutachter / Fällarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Bergung überwinternder Fledermäuse
- 24 V kvM / SPA Zeitlich gestaffelte Bauausführung der Bauabschnitte 2.2 - 6
- 31 V kvM Vermeidung der spontanen Wiederbesiedlung des geräumten Baufeldes
- 32 V kvM Umweltbaubegleitung

Ausgleichsmaßnahmen

- 1 A Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Grundfläche
- 2 A - Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Biotopstrukturen
 - 2.1 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
 - 2.3 A Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünländern, Ruderal- und Staudenfluren
- 3 A - Entwicklung von Offenland-Biotopstrukturen auf den anlagebedingt beanspruchten Bankett- und Böschungflächen des Radweges
 - 3.1 A Anlage von Landschaftsrasen auf den Bankettflächen des Radweges
 - 3.4 A Anlage von artenreichen Ruderaffuren frischer bis feuchter Standorte auf Böschungflächen des Radweges

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn versiegelt)

Untersuchungsraum

Grenze des Untersuchungsgebietes / Grenze der Biotoptypenkartierung

Biotope

01.01.110 – Biotopcode nach Biotoptypenliste für Sachsen (LfUG 2004)

01 Wälder und Forsten

- 01.03.000 Laubwälder trockenwarmer Standorte
- 01.03.100 Eichenwald trockenwarmer Standorte
- 01.05.000 Laubwälder mittlerer Standorte
- 01.05.220 Traubeneichen-Hainbuchenwald mäßig trockener Standorte
- 01.05.430 Bodensaurer Eichen-Mischwald des Hügel- und Berglandes
- 01.05.500 Sonstiger naturnaher Laub(misch)wald mittlerer Standorte

02 Gebüsch und Hecken

- 02.02.000 Hecken und Gehölze
- 02.02.200 Feldgehölz
- 02.02.410 Baumreihe, Allee
- 02.02.430 Einzelbaum, Baumgruppe
- 02.03.000 Gewässerbegleitende Gehölze

03 Fließgewässer

- 03.02.000 Bäche
- 03.03.000 Flüsse

05 Moore und Sümpfe

- 05.04.000 Waldfreie Niedermoore und Sümpfe
- 05.04.200 Großseggenried (außerhalb stehender Gewässer)

06 Grünland

- 06.01.000 Feucht- und Nassgrünland (extensiv)
- 06.01.400 Seggen- und binsenreiche Feuchtwiesen und Fluträsen
- 06.03.000 Artenarmes Intensivgrünland
- 06.03.200 Artenarmes, intensiv genutztes Dauergrünland frischer Standorte
- 06.04.000 Grünlandbrache, ruderaler Grasflur frischer Standorte

07 Staudenfluren und Säume

- 07.01.000 Staudenfluren (Säume)
- 07.01.210 Staudenflur nährstoffreicher frischer Standorte
- 07.01.210 ga Staudenflur nährstoffreicher frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs
- 07.03.000 Ruderaffuren
- 07.03.200 Ruderaffur frischer bis feuchter Standorte
- 07.03.200 ga Ruderaffur frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs

09 Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotope

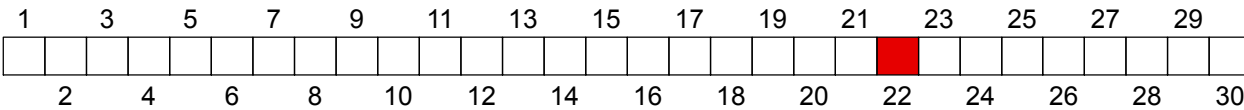
- 09.02.000 Felsbildungen, Block- und Geröllhalden
- 09.02.120 Natürlicher basenarmer Silikkaltels
- 09.07.000 Wege, Steinrücken, Natursteinmauern
- 09.07.130 Sonstiger unbefestigter Weg

Schutzgebiete

- SPA - Special Protection Area (Europäisches Vogelschutzgebiet)
- SAC - Special Area of Conservation (FFH-Gebiet (Fauna Flora Habitate))
- Landschaftsschutzgebiet

Sonstiges

- Flurstücksgrenze
- Gemarkungsgrenze



Wichernstraße 1b 01445 Radobühl	bearbeitet	31.07.2017	Mailick
Telefon 0351 892007-0 Telefax 0351 892007-9 info@plan-ide	gezeichnet	31.07.2017	Kunze
	geprüft	31.07.2017	Hintemann
		31.07.2017	

Stadt Hainichen	Bearbeitet:
Markt 1 09661 Hainichen	Geprüft:
	Projekt-Nr.:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

STADT HAINICHEN	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.3 / 22
ehemalige Bahnstrecke Hainichen - Roßwein	Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen
PROJIS-Nr.: Striegistalradweg, 2.2 - 6. Bauabschnitt	Maßstab: 1 : 500

Striegistalradweg Schlegel - Niederstriegis
2.2 - 6. Bauabschnitt
Teilabschnitt 5. BA – Teil 2/6. BA – Teil 1, Bau-km 8+064.23 bis 8+429.74
Landschaftspflegerischer Begleitplan

aufgestellt: Stadt Hainichen	
Hainichen, den 14.08.2017	